

March Anzeiger

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE MARCH | südostschweiz | Dienstag, 07. April 2020

«Ein Wahlsieg ist auch ein Auftrag»

Mit entscheidender Unterstützung von Christen Bruhin hat die CVP-Liste obsiegt. In den nächsten vier Jahren wird dem Wiedergewählten die Arbeit nicht ausgehen, liegen doch verschiedene grosse Projekte in der entscheidenden Planungsphase.

Die CVP Tuggen bedankt sich bei den Stimmbürgern für ihre Stimme und nimmt zusammen mit ihrem Kantonsrat Toni Bamert den Wählerauftrag wahr. Tuggen soll sich moderat entwickeln, dies vor allem durch eine Binnenverdichtung.

Enger zusammenarbeiten

Anfang Jahr hat sich die CVP Tuggen im Mitwirkungsverfahren ausführlich zum kommunalen Richtplan geäussert. Der Gemeinderat sieht Verkehrsberuhigungen im Dorf, mehr Sicherheit auf dem Schulweg und Verbesserungen für den Langsamverkehr vor. CVP-Kantonsrat Toni Bamert startete zu diesem Thema eine Kleine Anfrage, welche am 27. März von der Regierung beantwortet wurde. Eine engere Zusammenarbeit nach der Corona-bedingten Pause könnte Kräfte bündeln und koordinieren, damit die Gemeinde Tuggen mit ihren Problemen und Anliegen auch jenseits des Sattels besser wahrgenommen wird.

Witz des Tages

«Oma, wie funktioniert das neue Hörgerät?» – «Sehr gut, ich habe schon dreimal mein Testament geändert.»



Die CVP Tuggen will, dass solche Bilder der Vergangenheit angehören. Sie ist überzeugt, dass dieser Unfallschwerpunkt in Rahmen der Strassensanierung Tuggen-Grynau aus der Welt geschafft werden kann.

Bild kaposz

Thema Sicherheit brennt

Die Regierung schreibt in ihrer Antwort, dass sie gewillt sei, im Dorfkern und für den Langsamverkehr Verbesserungen zu planen. Das nimmt die CVP Tuggen mit Genugtuung zur Kenntnis. Auf wenig Verständnis stösst aber die Aussage, dass Anpassungen am unfallträchtigen Autobahn-Anschlussknoten Tuggen-Ost nicht vorgesehen seien, da dies in das Hoheitsgebiet des Bundes falle.

Die Gemeinde Tuggen und der Kanton wissen über die Unsicherheit und die Unfallhäufigkeit bei diesem Anschlusspunkt bestens Bescheid. Aus Ansicht der CVP Tuggen kann es nicht sein, dass man die Kantonsstrasse von Tuggen Dorf bis in die Grynau erneuert, ohne den Unfallschwerpunkt auch nur anzutasten.

Die CVP Tuggen verlangt hier, dass die Ortsparteien, die Gemeinde Tuggen und der Kanton anlässlich dieses Bau-

projektes für eine gleichzeitige Sicherheitsoptimierung bei diesem Anschlussknoten beim Bund vorstellig werden.

Mit einer neu gestalteten Webseite (www.cvp-tuggen.ch) möchte der Vorstand die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger auf dem Laufenden halten und sehr gerne über den Kontaktknopf auch Anliegen aus der Bevölkerung aufnehmen.

CVP Tuggen